



Naturerlebniszentrum  
Jugendherberge  
Jugendbildungsstätte



## Pressemitteilung

### Umweltbildung trägt Früchte

**Naturerlebniszentrum Burg Schwaneck beteiligt sich an bayernweiter Aktion /  
Pullacher Bürgermeisterin Susanna Tausendfreund pflanzt symbolisch einen Baum**

„Unsere konstruktiven Lösungsvorschläge, wie Menschen trotz Pandemieauswirkungen Nachhaltigkeit erleben und erlernen könnten, erfahren nicht immer die gebührende Aufmerksamkeit“, stellt Anke Schlehofer, Leiterin des Naturerlebniszentrums Burg Schwaneck fest. Umso glücklicher ist sie, dass Susanna Tausendfreund die bayernweite Aktion „Umweltbildung trägt Früchte“ unterstützt. „Ich finde es toll, dass neben dem Naturerlebniszentrum als anerkannter Umweltstation 40 weitere Teilnehmer auf das Potential dieses wichtigen Bildungssektors außerhalb der Schule aufmerksam machen“, sagt die Pullacher Bürgermeisterin beim Vor-Ort-Termin auf dem Gelände des Bildungszentrums Burg Schwaneck: „In den hiesigen Schulen gibt es schon seit längerem Umwelt-Praxisseminare und die Projekte in unseren Schulgärten sind eine gute Ergänzung.“ Denn die Umweltbildung in Bayern kann professionell Wesentliches dazu beitragen, Menschen zu stärken, um gesund und lösungsorientiert die gemeinsame Zukunft auch in Krisenzeiten mitzugestalten. „Auch dank der langjährigen Förderung durch das Umweltministerium bieten wir viele wertvolle Bildungsangebote der Naturerfahrung und Bildung für nachhaltige Entwicklung draußen im Freien an, in sicherem Abstand zueinander, die die pandemiegestressten Schulen und Eltern sehr hilfreich entlasten könnten“, ergänzt Anke Schlehofer.

Zusammen mit ihr und Susanna Tausendfreund pflanzten deshalb am Freitag, den 21. Mai 2021 Andreas Bedacht (Leiter Bildungszentrum Burg Schwaneck) und Marcus Fink (Geschäftsführer des Trägers Kreisjugendring München-Land) zwei Birnbäume. Sie sollen im Sinne von „Umweltbildung trägt Früchte“ stehen, ebenso wie die Kacheln mit den 17 Zielen für nachhaltige Entwicklung (SDGs), die gleichzeitig am Zaun des Bildungszentrums angebracht wurden. „Diese und die bayernweite gemeinsame Aktion stehen symbolisch dafür, dass die Umweltbildung in Bayern sich auch in Krisenzeiten aktiv und konkret vor Ort für eine lebenswerte Zukunft im Sinne der Agenda 2030 der vereinten Nationen engagiert. Der Kreisjugendring unterstützt dies mit dem aktuellen Organisationsentwicklungsprozess ‚KJR Vision 2030‘“, sagt Marcus Fink und Andreas Bedacht ergänzt: „Sie ermöglicht eine hochwertige, gesundheitsfördernde Bildung für alle und fördert das Bewusstsein für globale systemische Zusammenhänge zwischen den 17 Nachhaltigkeitszielen wie z.B. den Erhalt von Biodiversität, Klimaschutz, nachhaltige Lebensstile und globale Gerechtigkeit. Kinder und Jugendliche möchten wieder raus aus ihren vier Wänden, sich bewegen, Freunde treffen und die Umgebung zurückerobern – unsere Bildungsangebote im Sinne der SDG´s helfen dabei, die Neugier der jungen Entdecker\*innen zu fördern.“

Bildunterschrift: Susanna Tausendfreund (Bürgermeisterin Pullach), Andreas Bedacht (Leiter Bildungszentrum Burg Schwaneck), KJR-Geschäftsführer Marcus Fink und Anke Schlehofer (Leiterin Naturerlebniszentrum) vor dem Naturerlebniszentrum Burg Schwaneck

#### **Geschäftsstelle**

Burgweg 10 • 82049 Pullach  
**T** 089/744140-0  
**F** 089/744140-33  
**M** info@kjr-ml.de  
www.kjr-ml.de

#### **Öffentlichkeitsarbeit**

Eva-Maria Greimel

**T** Durchwahl: -66  
**M** e.greimel@kjr-ml.de



Naturerlebniszentrum  
Jugendherberge  
Jugendbildungsstätte



### **Hintergrundinformationen:**

Das Netzwerk der Umweltbildung in Bayern umfasst und insgesamt rund 150 Träger\*innen des Qualitätssiegels „Umweltbildung. Bayern“, davon 60 staatlich anerkannte Umweltstationen.

Siehe [www.umweltbildung.bayern.de](http://www.umweltbildung.bayern.de)

Das Naturerlebniszentrum Burg Schwaneck ist wie die meisten Umweltbildungsaktiven in Bayern Mitglied der Arbeitsgemeinschaft Natur- und Umweltbildung ANU Bayern e.V.

Siehe [www.umweltbildung-bayern.de](http://www.umweltbildung-bayern.de)

Viele Umweltbildungseinrichtungen und Netzwerke sind von der Deutschen UNESCO-Kommission für ihre innovative Bildungsarbeit im Sinne der Bildung für nachhaltige Entwicklung und der weltweiten Agenda 2030 ausgezeichnet worden, so auch das Naturerlebniszentrum Burg Schwaneck des Kreisjugendrings München-Land. Diese gemeinsame Aktion versteht sich auch als Beitrag zu den deutschlandweiten BNE-Wochen im Mai 2021.

Siehe [www.bne-portal.de](http://www.bne-portal.de)

### **Über den Kreisjugendring München-Land:**

Der Kreisjugendring München-Land (KJR) ist eine Gliederung des Bayerischen Jugendrings, KdöR, und freier Träger der Jugendhilfe. Als eine der größten Jugendorganisationen in Bayern vertritt er die Interessen von Kindern und Jugendlichen. Im KJR sind 32 Jugendverbände und Jugendinitiativen aus dem Landkreis München organisiert. Durch vielfältige Bildungs- und Freizeitangebote fördert der KJR die Persönlichkeitsentwicklung junger Menschen und das soziale Miteinander. Dafür beschäftigt er rund 500 hauptberuflich Mitarbeitende in über 120 Einrichtungen sowie viele ehrenamtlich Aktive. In der Überregionalen Bildungsarbeit organisiert der KJR das Bildungszentrum Burg Schwaneck, das Ferien- und Bildungszentrum Siegsdorf sowie das Heiner Janik Haus, Jugendbegegnungsstätte am Tower in Oberschleißheim. In der Regionalen Jugendarbeit hat der KJR München-Land Trägerschaften und Kooperationen in den Bereichen Offene und mobile Kinder- und Jugendarbeit, Jugendsozialarbeit an Schulen, Gebundene und offene Ganztagschule, Nachmittagsbetreuung und in Einrichtungen der Jungen Integration.